

Restauration und Reparatur Stern Stradivari 2

Am 20.05.2014 erhielt ich von Wolfgang (DANKE!) ein recht gut erhaltenes Stradivari 2. Äußerlich ist es gut in Form, innerlich wurden wohl schon ein paar Reparaturversuche unternommen (Kondensatoren über dubiose Kabel angelötet). Chassisnummer 631821. Datecodes auf Bauteilen deuten auf Baujahr 1958 hin (LS: 7.Juni 1958, 25.Aug 1958, , Kondensator „4.58“, EBF80 „25-58-“)

Fehlersuche

Bekannte Probleme:

- Die Kupplung für den Skalenantrieb KW/MW/LW schnappt nur nach leichter mechanischer Nachhilfe
 - Schmieren
- Kondensatoren müssen runderneuert werden, die Endstufe kratzt und macht nicht laut
 - Chassis ausbauen, Grundreinigen und benötigte Kondensatortypen rausschreiben und besorgen
- Die Profi-Ersatzschaltung „AZ12 gegen eine Diode“ ist falsch, die AZ12 ist eine Zweiweggleichrichterröhre
 - Wahrscheinlich stimmen deswegen Arbeitspunkte nicht, und das Radio kratzt
 - Bessere Ersatzschaltung einbauen: siehe [hier](#)

Benötigte Teile

- Elko 8uF, 500V (2x)
- Elko 16uF, 500V (1x)
- Elko 50uF, 500V (1x)
- Elko 100uf, 500V (1x)
- Elko 50uF, 35V (2x)
- ??
- 2x SY 320/5
- 2x 70..100 Ohm

Log

20.05.2014

- Erhalt des Radios
- erste, äußerliche, grobe Reinigung

21.05.2014

- Anstecken - kein Licht & Ton
- Sichtprüfung ergab abgelötete Diode und fehlende Sicherungen, ein nicht befestigter Draht

19.06.2014

- Neue Sicherungen eingebaut
- Gleichrichterdiode angelötet
- Stecker rein: Radio funktioniert auf UKW
- Probleme:
 - 3D-Schalter (oder die ganze Schalterbank oben) hat enorme Kontaktprobleme, nur mit viel Gefühl kann man es dazu bringen etwas zu spielen, Ton kratzt aber und ist viel zu leise
 - die Abstimmseil-Einschnappvorrichtung klemmt ein klein wenig, sodass Sendereinstellung auf KW nur geht, wenn man mit der Hand dem „Schnapping“ ein bisschen hilft

20.06.2014

- Schalterbank oben ausgebaut, wird mit nach Hause genommen zur Restauration, abgelötete Kabel dokumentiert.

22.06.2014

- Schalterbank oben mit Kontaktspray behandelt, falls Schalter nicht funktionieren sollten können ersatzweise unbenutzte Schaltkontakte verwendet werden
- Feinmechaniköl für KW-Abstimmung besorgt

23.06.2014

- Schalterbank eingebaut → Schalter wieder OK, Funktionalität trotzdem nicht da
 - Kondensatoren müssen doch runtergebohrt werden
- Chassis ausgebaut
 - 2 Steckverbindungen zu lösen: Zum Klangregister und zum Ausgangsübertrager, keine Lötarbeit
 - 4 Schrauben mit 2x Scheiben
- Skala abgebaut und sicher verstaut - sehr guter Zustand!
 - 4x Befestigungswinkel, davon 2x mit Schrauben, 4x Gummiklötzchen

07.07.2014

- Kondensatortypen aufgeschrieben, testweise einen Topf ausgebaut um Möglichkeit des Versteckens von Cs darin zu untersuchen
- Tisch, auf den das Radio kommt poliert - wieder in Top Zustand
- Alle außen sichtbaren Elkos geöffnet (Alu aufgebogen, Boden entfernt, Wickel rausgezogen) und für Verpflanzung neuer Elkos vorbereitet.

- Komplettes Chassis von Staub befreit
- Schalterbank mit Kontaktspray versorgt
- Mechanik an kritischen Stellen geschmiert
 - KW/UKW-Umschaltung rastet wieder sauber :)

Links

[Daten Stradivari](#)

[Stradivari auf RMO](#)

[Abgleichvorschrift 1](#)

[Abgleichvorschrift 2](#)

[Schaltplan](#)

[Kondensatoren-Liste](#)

From:

<https://loetlabor-jena.de/> - **Lötlabor Jena**

Permanent link:

<https://loetlabor-jena.de/doku.php?id=projekte:stradivari:start&rev=1404761035>

Last update: **2014/07/07 19:23**

